INSTITUT FÜR
MUSIK UND MEDIEN

ROBERT SCHUMANN
HOCHSCHULE

TAG DER OFFENEN TÜR



PROGRAMM
KLANG UND REALITÄT

STUDIO TRANSMEDIALE FORMEN
Gebäude a **0_30.1**

STUDIO EPISTEMISCHE MEDIEN
Gebäude a **0_33**

STEINGARTEN
Gebäude e

STUDIO TRANSMEDIALE FORMEN

12:00 **Leili Zamanahmadi: Konferenz der Vögel (Performance)**

Leili Zamanahmadi beschäftigt sich mit der Vermittlung der Literatur ihres Heimatlands Iran mit Fokus auf die poetische Erzählung ‚Konferenz der Vögel' des iranischen Mystikers Fariduddin Attar. In ihrer multidisziplinären Komposition für Klavier, Video und Lyrik vermengen sich Videobilder aus ihrem Alltag in Deutschland und dem Iran sowie musikalische Spannungsfelder von westlicher und östlicher Klaviermusik.

13:30 **Emil Felhofer: Neigung (Performance)**

‚Neigung' ist eine Tanz-/Soundperformance, die sich auf körperlicher und klanglicher Ebene, Momenten der Neigung, Zuneigung und Abneigung annähert und mithilfe von Neigungssensoren und Modularsynthesizer Tanz hörbar macht.

14:00 **Lukas Buhtz: Durchklang (Installation)**

‚Durchklang' ist eine Installation, die im Raum bestehende Schallquellen aufgreift.
Ähnlich wie beim ‚No-Input-Mixing' wird aus dem ‚Grundrauschen' des Raumes ein Feedback Loop kreiert. Die Audiosignale werden live gemixt und verändert. Besucher:innen des Raumes erzeugen Schall, welcher mit in die Installation einfließt. Die Arbeit stellt ein dynamisches Feedback-System dar, welches mit Innen- und Außenraum arbeitet. Klänge werden zeitversetzt und verändert wiedergegen.

15:00 **Xinyun Zhang / Haoran Wang: Ein Traum von Jerusalem (Performance)**

'Ein Traum von Jerusalem' ist eine audiovisuelle Performance zwischen Traum und Erwachen. Klang, Licht und projizierte Architektur formen einen Raum, der sich ständig verändert, auflöst und neu zusammensetzt. Jerusalem erscheint dabei als imaginierter Ort – fern, vielschichtig und niemals vollständig greifbar.

16:30 **Matthias Schneiderbanger: Primfaktorzerlegung von Partialtonfrequenzen I (Performance)**

Das Fixed-media-Stück ‚Primfaktorzerlegung von Partialtonfrequenzen I' spielt mit tautologischen mathematischen Sätzen und stellt sie in einen eigenen poetischen Zusammenhang. Zur Sonifizierung der Sätze wurde eine Methode entwickelt, die von der sogenannten Gödelisierung inspiriert wurde, einer Methode, die Kurt Gödel zur Beweisführung in seinem Unvollständigkeitssatz eingeführt hatte.

18:00 **Xinyun Zhang mit Gastperformerin Yunfei Zhang: Overlap (Performance)**

‚Overlap' ist eine kollaborative audiovisuelle Performance für zwei Personen basierend auf selbstgebauten Schaltkreisen (‚Circuitry-Based Sound'). Zwei Performerinnen steuern jeweils ein Schaltkreis-Modul und erzeugen durch die Veränderung von Parametern Echtzeit-Klangprozesse. Die Signale der beiden Systeme überlagern und beeinflussen sich gegenseitig.

STUDIO EPISTEMISCHE MEDIEN

12:00 - 19:00 **Seminar Visuelle Methoden (Installation)**

Von Flor Alonso, Verena Barié, Frank E. Geier, Finn Leonhardt, Jasper van den Hövel, Haoran Wang, Xinyun Zhang
In dem von der Künstlerin Sarah Szczesny geleiteten Seminar widmeten sich die Studierenden dem Hinsehen und der bewussten Wahrnehmung von alltäglicher Umgebung, um ein eigenes visuelles Vokabular zu entwickeln. Insbesondere die Praxis von Sister Corita Kent inspirierte zur positiven Umdeutung negativer Zuschreibungen in kreativen Prozessen. In Anlehnung an Szczesnys Ankündigungspraxis für den Kölner Kunstraum ‚Kapute Szene' entstanden im Seminar Arbeiten am Kopierer, die weiterhin videografisch untersucht wurden.
Videomapping: Flor Alonso

12:30 - 19:00 **David Hanraths / Matthias Schneiderbanger: Differential (Installation)**

Lissajous-Figuren eröffnen ein Kontinuum zwischen auditiver und visueller Darstellung. Wir verarbeiten die Ergebnisse unserer künstlerischen Forschung zu gewöhnlichen Differentialgleichungen (ODEs) in Form dieser audiovisuellen Installation.

14:00 **Shuoxin Tan: Narrative Fountain (Performance)**

Eine 25-minütige Computermusik

15:30 **Fjodor Gladilin: archive fever/s: d-r-e-a-m-s-e-x-e-n-g-i-n-e (Performance)**

Interactive installation and performance. A journey through a visual archive in which texts, images and frame fragments become granular elements of fuel injection, controlled by a Logitech G25 steering wheel and pedals and accompanied by a simulated 2005 Formula 1 V10 engine.

17:00 **Frank E. Geier: Opera sul Lavoro: 2 kinder gegen den Kakitalismus (Performance)**

Tomaso ist unglücklich. Als alleinerziehender Vater und Digitalisierungsexperte ist er gefangen zwischen seinen elterlichen Pflichten und seinen Aufgaben in einer staatlichen Behörde. Soweit scheint sein größter Traum, Bürger!nnen per Face-ID-Zugang zur gesamten elektronischen Verwaltung des eigenen Körpers, seiner Gesundheit und Versorgung zu verschaffen, in Erfüllung zu gehen, wäre da nicht seine erzkonservative Abteilungsleiterin, die seinem Vorhaben den Stecker zu ziehen droht. Seine Kinder Amore und Caputo versuchen nun den Vaterg aus dieser Misere zu retten.

18:00 - 19:00 **Lukas Buhtz: Flachklang (Installation)**

‚Flachklang' ist eine Installation, die eine dynamische Fläche mit Höhenprofil hörbar macht. Die Fläche in Form eines Tuches versucht sich auf eine bestimmte Höhe zu regulieren. Ventilatoren halten diese Höhe mit einer bestimmten Schwellenleistung konstant. Durch die Trägheit der Luftsäule entstehen lokale Minima und Maxima, diese erzeugen ‚Schwebungen' im Klangbild. Flachklang stellt ein mechanisches dynamisches System dar, das rekursiv in einen stabilen Zustand versetzt wird. Veränderungen werden prozedural durch Eigenschaften des Versuchsraumes und der darin enthaltenen Luft provoziert.

STEINGARTEN

12:00 - 13:00 **Phillip Schulze: 2. Pastorale: Latent Calls (Installation)**

Seit 2022 widme ich mich einer kritischen Rekontextualisierung der Pastorale – eines ländlichen Singspiels und zugleich eines romantisierten Naturmotivs, das Vorstellungen von linearer Historizität und dem Verhältnis von Natur und Kultur bis heute prägt. Eine zentrale Grundlage bildet dabei die ambivalente Idealisierung der Natur aus der Perspektive einer naturfernen Kultur. Für die 2. Pastorale bilden Vogelaufnahmen und elektronisch komponierte, den Vogelstimmen angenäherte Klänge die akustische Grundlage. Beide klanglichen Motive wurden anschließend einer KI zugeführt, die daraus eine neue, hybride Stimme generiert hat.
https://phillipschulze.com/2-pastorale.html

13:00 **Haoran Wang / Jasper van den Hövel: Arbeiten, wir arbeiten. Die Farmen-Symphonie, komponiert für den Steingarten (Performance)**

Zwei Personen (Haoran und Jasper) performen mit kleinen Harken, an denen Sensoren angebracht sind.

13:30 **Moritz Schneider: Multimasking (Installation)**

8 klangliche Identitäten zwischen Erschöpfung, Gleichgültigkeit, Perfektionismus und High-Energy bilden zusammen mit dem Raum einen Organismus. Das Stück ist eine instantane Komposition die sich periodisch alle 10 Minuten wiederholt.

14:30 **Gowon: Millisecond Listening (Performance)**

Have we ever sincerely listened to the incomprehensible voices that coexist with us in society, or tried to understand them? People tend to listen when they believe what they are hearing is worth hearing. During the six months I spent accompanying and observing my cousin with neurodivergence in South Korea, I noticed that others often regarded his voice as valueless—a sound that could easily be ignored or passed over without consequence. The only people who genuinely listened to him were his mother and the speech therapist he liked. They could understand exactly what he was saying almost immediately. Perhaps there are not inherently incomprehensible sounds in the world. Perhaps some sounds become incomprehensible simply because we do not listen closely enough.

15:00 - 15:30 **Christoph Beck: That Trippiness is (Installation)**

Der KI-generierte Cue ‚That Trippiness is' wird mit Supercollider granular synthetisiert und in ein Ableton-Arrangement eingebettet. Dazu werden MiniLab-Arpeggien live getriggert.

16:00 **Natalja Molina: Who is sitting in my flute? (Perfomance)**

Inspiriert von Alvin Luciers „I'm Sitting in a Room" versteht das Projekt die Flöte als Raum und Klangobjekt. Bei der Methode „I'm sitting in a flute" werden Sprachaufnahmen über Lautsprecher im Inneren der Flöte abgespielt, während ein Mikrofon die entstehenden Resonanzen und Rückkopplungen aufnimmt. Durch das Spiel der Klappen und elektronische Prozesse wie Loops, Delays und Resonatoren wird der Klang transformiert und räumlich erfahrbar gemacht.

16:30 - 17:30 **Dan Moufang Blinken 2 - für 8 Lautsprecher (Installation)**

Der Weg isst das Ziel. Die unumgänglichen Formalitäten digitaler Kleinsttausch- und Handelsgeschäfte bilden Grundlage dieser sonischen Selbstvermessung.

17:30 **Jasper van den Hövel: Hügelmann (Performance)**

Hügelmann ist ein experimentelles Musikperformanceprojekt von Jasper van den Hövel aus Neuss. Mit Field Recordings, Tape Loops, Klangschalen, Gongs und Gesang entstehen Klanglandschaften, die sich an der Schnittstelle zwischen Drone, Noise, Ritualmusik und Hauntology bewegen.

18:00 - 19:00 **Verena Barié: A WALK INSIDE THE NETWORK (Installation)**

Dieses Audio-Essay für zwei Stimmen, Elektronik und Megaphone verbindet Michel Serres' Figur des Parasiten mit zeitgenössischer Netzwerkkultur. Zwischen philosophischer Reflexion, Interface-Sprache und Protestchor untersucht das Werk Kommunikation als einen Prozess der Störung, Überlagerung und Extraktion – eine Welt, in der jedes Signal bereits von Rauschen begleitet wird und jede Verbindung ihre eigenen Parasiten hervorbringt.
Stimmen: Tamaris Vier, Frank E. Geier / Komposition: Verena Barié

ZEITPLAN

Uhrzeit	Studio Transmediale Formen	Studio Epistemische Medien	Steingarten
12:00	Leili Zamanahmadi	Seminar Visuelle Methoden	Phillip Schulze
12:30		David Hanraths / Matthias Schneiderbanger	
13:00			Haoran Wang
13:30	Emil Felhofer		Moritz Schneider
14:00	Lukas Buhtz	Shuoxin Tan	
14:30			Gowon
15:00	Xinyun Zhang / Haoran Wang		Christoph Beck
15:30		Fjodor Gladilin	
16:00			Natalja Molina
16:30	Matthias Schneiderbanger		Dan Moufang
17:00		Frank E. Geier	
17:30			Jasper van den Hövel
18:00	Xinyun Zhang / Yunfei Zhang	Lukas Buhtz	Verena Barié
18:30			

STUDIO EPISTEMISCHE MEDIEN

TAG DER OFFENEN TÜR

10.10.2026
12:00-19:00

INSTITUT FÜR
MUSIK UND MEDIEN

ROBERT SCHUMANN
HOCHSCHULE

PROGRAMM KLANG UND REALITÄT